**MEDIENINFORMATION**

**Treibstoffsparen dank höherem Reifendruck**

**Kein Grund, nicht mitzumachen**

***Bern, 12. September 2017* – *Die Reifenwechselsaison steht vor der Tür. Die Garagisten beraten die Automobilisten nicht nur betreffend der richtigen Pneuwahl, sondern wissen auch, dass mit einem leicht erhöhten Reifendruck der Treibstoffverbrauch – und damit der CO2-Ausstoss – sinkt.***

Gerade der Reifendruck wird häufig vernachlässigt. «Viele Kunden prüfen nach dem saisonalen Radwechsel den Reifendruck nicht mehr – bis zum nächsten Besuch in der Garage ein halbes Jahr später», weiss Markus Peter, Leiter Technik & Umwelt beim Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS). Dabei kann mit dem richtigen Reifendruck Treibstoff gespart werden. Aus diesem Grund führt der AGVS das Reifendruckoptimierungsprogramm (ROP) durch. Beim ROP handelt es sich um ein beim Bundesamt für Umwelt (BAFU) registriertes Emissionsreduktionsprogramm, das in Zusammenarbeit mit der Stiftung Klimaschutz und CO2-Kompensation (KliK) betrieben wird. Als technische Massnahme erhöht der Garagist den Reifendruck um 0,3 bar über die Herstellerempfehlung. «Die durch das BAFU anerkannte Wirkung beläuft sich auf eine Treibstoffeinsparung von 1,3 Prozent während viereinhalb Monaten», erklärt Peter. Dies entspricht bei einer durchschnittlichen Fahrleistung rund fünf Litern Benzin.

Der tiefere Treibstoffverbrauch hat auch einen positiven Einfluss auf die Umwelt: Je weniger Treibstoff ein Auto verbraucht, desto geringer ist auch der CO2-Ausstoss. «Es ist nicht der einzelne Vorgang, der dem Programm zu einer beachtlichen Wirkung verhilft. Es sind sehr viele Vorgänge zusammen», sagt Peter. «Es hat keinen negativen Einfluss!», tritt er allfälligen Sicherheitsbedenken wegen des erhöhten Reifendrucks entgegen. «Wenn man bedenkt, dass der Reifen pro Monat rund 0,1 bar Druck verliert, ergibt eine Erhöhung noch mehr Sinn».

*Legende: Mit dem richtigen Reifendruck kann man Treibstoff sparen.*

**Weitere Informationen** erhalten Sie von Markus Peter, Technik & Umwelt, Tel. 031 307 15 29,   
Mobile 078 891 63 10, E-Mail markus.peter@agvs-upsa.ch. **Koordination:** Monique Baldinger,   
Tel. 031 307 15 26, Mobile 079 673 10 48, E-Mail [monique.baldinger@agvs-upsa.ch](mailto:monique.baldinger@agvs-upsa.ch)

***Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)***

*1927 gegründet, ist der AGVS heute der führende und verantwortungsbewusste Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten. Rund 4000 kleine, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe sind Mitglied beim AGVS. Die insgesamt 39 000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon rund 8500 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 6 Millionen Fahrzeugen.*

**Text und Bild zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medieninformationen»**